

Dipl.-Psych. Ursel Mübling

Forschungsgemeinschaft „Das körperbehinderte Kind e. V.“

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Sieglinde Kunert

Erstellung eines projektiven Verfahrens
zur psychologischen Untersuchung nichtsprechender
und hochgradig sprechbehinderter Kinder



ISBN 978-3-663-06297-4 ISBN 978-3-663-07210-2 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-663-07210-2

Verlags-Nr. 011976

© 1968 by Springer Fachmedien Wiesbaden

Ursprünglich erschienen bei Westdeutscher Verlag, Köln und Opladen 1968

Gesamtherstellung: Westdeutscher Verlag ·

Inhalt

1. Projektive Verfahren in der Psychodiagnostik körperbehinderter Kinder	5
1.1 Projektive Verfahren für Kinder im Vorschulalter	5
1.2 Anwendbarkeit bei körperbehinderten bzw. körper- und/oder sprechbehinderten Kindern	6
1.3 Auswahl des vorliegenden Verfahrens	6
2. Der Family-Relations-Test nach BENE und ANTHONY	8
2.1 Das Testmaterial	8
2.2 Die Testitems	8
2.3 Testinstruktion und Durchführung	10
2.4 Quantitative Auswertung	11
2.5 Qualitative Auswertung	11
2.6 Gütekriterien des Verfahrens	13
3. Untersuchungen zur diagnostischen Brauchbarkeit des Verfahrens	14
3.1 Überblick über den Untersuchungsplan und das Untersuchungsgut	14
3.2 Veränderungen an der Originalfassung	15
3.3 Überprüfung der Neufassung des FRT	20
3.3.1 Umfang des Figurenmaterials	20
3.3.2 Aufforderungscharakter des Figurenmaterials	23
3.3.3 Erfahrungen mit dem Itemmaterial	25
3.4 Reliabilitätsuntersuchung	28
3.4.1 Methodik der Reliabilitätsuntersuchung	28
3.4.2 Ergebnisse der Reliabilitätsuntersuchung	31
3.5 Validierungsuntersuchung	33
3.5.1 Methodik der Validierungsuntersuchung	33
3.5.2 Untersuchungsergebnisse zur Inhaltsvalidierung	35
3.5.3 Ergebnisse der kriteriumsorientierten Validierungsuntersuchung an nicht behinderten Kindern	39
3.5.4 Ergebnisse der Validierungsuntersuchung an cerebralgelähmten und hochgradig sprechbehinderten Kindern	40
3.5.5 Extremgruppenvalidierung	43
3.6 Vergleichbarkeit der Einzeltestprotokolle	43
3.7 Zusammenfassung und Stellungnahme	46
4. Literaturverzeichnis	49